

forsa-Umfrage Deutscher Mobilitätspreis 2018:

Anforderungen und Zukunftstrends der Intelligenten Mobilität¹

Die wichtigsten Erkenntnisse der Umfrage:

Mut zu neuen Wegen: Fast die Hälfte der Deutschen (41 Prozent) würde in Lufttaxis steigen und sich durch Roboterautos fahren lassen. Die jungen Deutschen sind besonders offen gegenüber Innovationen der Mobilität: Hier wünschen sich sogar 65 Prozent der 18- bis 29-jährigen Flugtaxis und unbemannte Drohnen für kurze Strecken und 60 Prozent autonom fahrende Autos. Männer zeigen sich in der Mobilität innovationsfreudiger als Frauen: Jeder zweite Mann fände Flugtaxis und autonome Autos gut, bei den Frauen ist es jede Dritte.

Statussymbol Auto: Zwei Drittel der Deutschen (62 Prozent) fänden es nicht gut, wenn man kein eigenes Auto mehr besitzt, sondern Autos nur noch geteilt werden. Immerhin ein Drittel würde es befürworten, kein eigenes Auto mehr zu besitzen und stattdessen Sharing-Angebote nutzen.

Die Digitalisierung macht Deutsche nicht zu Stubenhockern: Die Deutschen wollen mobil sein: Nicht mehr aus dem Haus gehen zu müssen, ist für die meisten Deutschen (81 Prozent) keine Option. Obwohl mit technischem Fortschritt neue Möglichkeiten der Kommunikation möglich sind und man inzwischen fast alles liefern lassen kann, fänden lediglich 15 Prozent der Bevölkerung es gut, wenn sich alles von zu Hause erledigen ließe.

Die Deutschen wollen Infrastruktur – und das vor allem für Fußgänger und Fahrradfahrer: Jeweils mehr als drei Viertel der Deutschen befürworten den Ausbau von Verkehrsinfrastruktur wie Straßen, Fahrrad- und Fußwegen. Besonders der Ausbau für die aktive Mobilität wird befürwortet: Höchste Priorität genießen der Ausbau von Fahrradwegen (84 Prozent) und Fußwegen (81 Prozent).

Die Deutschen sind digital unterwegs: 71 Prozent der Deutschen nutzen ein Smartphone zur Wegefindung. Das Smartphone ist auch bei den älteren Deutschen angekommen: In der Gruppe der ab 60-jährigen nutzen 59 Prozent das Smartphone zur Navigation. Auch Fahrkarten werden oft digital gekauft: Bei den 18- bis 29-jährigen sind es über die Hälfte, bei den Deutschen ab 60 Jahren schon 36 Prozent.

Deutscher Mobilitätspreis: Digitale Lösungen für die Mobilität von morgen

Wie Mobilität in Zukunft für alle Bürgerinnen und Bürger noch intelligenter und nachhaltiger werden kann, zeigen die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur mit dem Deutschen Mobilitätspreis. Im Jahr 2018 steht der Wettbewerb unter dem Motto „Intelligent unterwegs - Innovationen für eine nachhaltige Mobilität“. Die Preisträger der Best-Practice-Phase werden Anfang August 2018 medial bekannt gegeben.
www.deutscher-mobilitätspreis.de

¹ Im Rahmen der bevölkerungsrepräsentativen Untersuchung der forsa Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen im Auftrag der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ wurden insgesamt 1.010, nach einem systematischen Zufallsverfahren ausgewählte, Männer und Frauen ab 18 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland befragt. Die Erhebung wurde im Mai 2018 mithilfe computergestützter Telefoninterviews durchgeführt.